

Bittere Niederlage für die Volleyball-Damen der TSG Backnang

Am vergangenen Sonntag, den 20. Oktober 2024, musste die Backnanger Volleyballmannschaft bei ihrem ersten Auswärtsspiel der Saison gegen den SV Fellbach 3 den Kürzeren ziehen.

Bereits am Anfang des ersten Satzes geriet das Backnanger Team schnell in einen Rückstand, den sie leider kaum wieder aufholen konnten. Viele eigene Fehler, vor allem bei den Aufschlägen, sorgten dafür, dass die Gegnerinnen die Punktedifferenz ohne Mühe zu ihren Gunsten vergrößern konnten. Insbesondere bei der Annahme sowie in der Abwehr bestand die erhebliche Schwierigkeit, den Ball von der Hallendecke fernzuhalten. Immer wieder kam es dazu, dass die Backnanger Mannschaft Punkte abgeben musste, weil der Ball bei der Annahme zu hoch geriet. Auf dem Feld herrschte dementsprechend zeitweise Unsicherheit und Chaos, die Mannschaft schien insgesamt nicht so ganz bei der Sache zu sein. Zwar gab es einige gute Ansätze und auch vereinzelt starke Angriffe, die selbst den erfahreneren Fellbacherinnen zu schaffen machten, doch auch dies reichte nicht aus, um den ersten Satz für sich entscheiden zu können. Somit endete dieser mit einem 16:25 für die Heimmannschaft.

Auch im zweiten Satz zeichnete sich ein ähnliches Bild ab. Wieder mussten die Backnangerinnen sich mühsam die Punkte aus einem Rückstand erkämpfen. Trotz einem Unterschied von 11 Punkten und eher betrübter Stimmung ließ sich die TSG nicht sofort bezwingen und konnte den Satz noch etwas hinauszögern. Anastasia Papadopoulou, die im ersten Satz eine souveräne Leistung erbrachte, wurde der Vorsicht halber vom Trainer der TSG nun ausgewechselt, da sie Probleme mit ihrem Rücken bekam. Erstmals wurde auch die erst 12-jährige Dominika Ebel auf die Zuspielerposition eingewechselt, doch auch dies veränderte nicht viel an der Leistung des Teams. Weiterhin blieben die Mädels aus Fellbach durchgehend in Führung. Die Angriffe der Gegnerinnen waren ohne einen konsequenten Block zwar kaum noch abzuwehren, jedoch holte sich die Mannschaft aus Backnang mit sehr clever platzierten Bällen und ein paar präzisen Angriffen immerhin insgesamt 10 Punkte. Auch die Aufschlagfehler reduzierten sich in dem zweiten Satz, wodurch nicht mehr ganz so viele Punkte an den Gegner verschenkt wurden. Dennoch schlichen sich hier und da natürlich noch Eigenfehler ein, wodurch letztendlich auch dieser Satz ebenfalls mit einem 16:25 für die Mannschaft aus Fellbach ausging.

In der darauffolgenden Satzpause appellierte die Mannschaft an sich selbst, die Stimmung aufzuheitern und mehr Spaß am Spiel zu haben. Die Anweisungen von Trainer Roman Ebel konnten dennoch nur vereinzelt umgesetzt werden, weshalb die Gäste mit dem Team aus Fellbach nicht mehr mithalten konnten. Die Gegnerinnen konnten ihr Spiel aus den vergangenen zwei Sätzen wiederholen und sich im Endeffekt gegen die TSG Backnang durchsetzen. Trotz lautstarker Unterstützung der Fans endete der dritte und letzte Satz der Partie mit einem deutlichen 14:25 zugunsten des SV Fellbach 3. Somit war ihr 3:0 Sieg besiegelt.

Durch diese Niederlage rutscht die TSG Backnang nun auf den sechsten Platz in der Tabelle, bleibt aber trotzdem weiterhin motiviert und kämpferisch: „In dieser Saison ist noch alles möglich. Unsere Mannschaft besteht vorwiegend aus jungen Spielerinnen, von denen es einigen zudem an Spielerfahrung fehlt. Wir werden also weiter an unseren Fehlern schleifen und auf keinen Fall aufgeben, denn wir sind ein starkes Team“, ordnet Trainer Ebel ein.

Die TSG Backnang bereitet sich nun voller Elan auf ihren nächsten Spieltag vor und freut sich auf das Aufeinandertreffen mit ihren neuen Gegnerinnen, den TSV Schmiden 2. Das Spiel findet am 02. November in Fellbach-Schmiden um voraussichtlich 15 Uhr statt.

Mit dabei waren:

Dominika Ebel

Julia Ebel

Anna-Maria Frank

Stefania Frank

Amy Grabovac

Lea Gscheidle

Alessandra Lägél

Aleksandra Manoleva

Angela Manoleva

Anastasia Papadopoulou

Anna Pataridou

Klara Unger